

Die Zweige des Feigenbaumes

(Märchen aus Grusinien)

Wo sind die Sterne, bevor sie sich am Himmel ausbreiten? In einer großen Strohschale. Bis an den Rand mit goldenen Körnern gefüllt. Sie leuchtet, leuchtet, und es ist Tag. Dann kommt der Hausherr und streut die goldenen Körner aus. Die Sterne funkeln am Himmelszelt, und es ist Nacht.

Am Morgen fegt der Hauswirt die Körner wieder zusammen. Bald ist die runde Schale bis zum Rand gefüllt. Sie leuchtet, leuchtet, und es ist Tag.

Wo sind die Blumen, bevor sie blühen?

Wo sind die Fische, bevor sie die Gewässer durchziehen?

Wo sind die Vögel, bevor sie singen?

Viel, sehr viel fragst du. Wie soll ich alles so schnell erklären?

Und wo sind die Kindlein, bevor sie zur Welt kommen?

Ich habe gehört, dass sie in den Zweigen eines großen Feigenbaumes sitzen. Sie wiegen sich und schwatzen. Der Baum wächst inmitten eines Milchsees, und wenn die Kinder Hunger haben, biegen sich die Zweige des Feigenbaumes zu dem Milchsee hinab.

Dort also sollen alle Kinderlein sein, bevor sie die Mütter unter dem Herzen tragen, bevor sie zur Welt kommen, bevor sie in die Windeln gewickelt werden, bevor sie sitzen, laufen und sprechen, bevor sie die große Welt kennenlernen, bevor man ihnen Märchen erzählt.